



Forscher in Okzitanien und der Normandie wollten wissen, wie viele Todesfälle dank der Impfung gegen Covid-19 vermieden werden konnten. Die Zahl der geretteten Menschenleben beläuft sich auf mehrere zehntausend.

Die Covid-19-Impfstoffe haben Leben gerettet. Aber wie viele? Das wollten französische Forscher wissen. Welche Auswirkungen haben die vier in Europa zugelassenen Impfstoffe – Pfizer, Moderna, AstraZeneca und Janssen – auf die Gesundheit der Franzosen?

Mit Stand vom 20. August, und seit Januar 2021, ergab die Studie, dass durchschnittlich 39.100 Einweisungen in Intensivstationen hätten vermieden werden können, wenn die Patienten geimpft worden wären. Mindestens jedoch 26.100 maximal etwa 57.100 Personen. Eine andere Zahl besagt, dass durchschnittlich etwa 47.400 Todesfälle durch Impfstoffe hätten verhindert werden können (mindestens 36.200 und maximal 62.800). Um zu diesen Zahlen zu gelangen, verglichen die Autoren der Studie das tatsächliche Muster von Todesfällen und Einweisungen in die Intensivstation mit einem prognostizierten Muster in einem Szenario ohne Covid-19-Impfstoff.

Folgt man den Forschern, so werden die Impfstoffe bis zum Ende des Jahres 2021 etwa 67.000 Einweisungen in die Intensivstation und ungefähr 78.000 Todesfälle verhindert haben.

Une première étude (en preprint) s'est penchée sur l'impact populationnel de la vaccination en France. 39 100 séjours en soins critiques et 47 400 décès auraient été évités depuis le début de l'année. #Covid19

□<https://t.co/oi5An8hKQ9> pic.twitter.com/lZVfqrKx2C

— Nicolas Berrod (@nicolasberrod) August 29, 2021

Die Studie wurde von Forschern der Universität Montpellier in Zusammenarbeit mit den Universitätskliniken von Nîmes und Caen durchgeführt. Sie wurde am Samstag auf einer wissenschaftlichen Website veröffentlicht und von Le Parisien der breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Sie muss noch von unabhängigen Wissenschaftlern validiert werden. Es ist die erste Studie zur Impfung mit einem bevölkerungsbezogenen Ansatz.

„Diese Arbeit basiert auf einem soliden Modell“, erklärte die CNRS-Forscherin Florence Débarre gegenüber Le Parisien. Für den Epidemiologen Mahmoud Zureik, der nicht an dieser Studie teilgenommen hat, „handelt es sich um eine Schätzung und nicht um eine genaue



Covid-19: Wie viele Todesfälle haben die Impfungen in Frankreich verhindert?

Bewertung“.

Nach den neuesten Zahlen von Santé Publique France vom Sonntag, dem 29. August, befinden sich in Frankreich derzeit 2.276 Patienten auf der Intensivstation. 114.210 Menschen sind bisher an den Folgen von Covid-19 gestorben.